

»»Geschichte darf sich nicht wiederholen««

DONNERSTAG, 2. NOVEMBER
FREITAG, 3. NOVEMBER

Veranstaltungsreihe
im Theater Rüsselsheim
zum Gedenken an die Opfer
des Nationalsozialismus



Liebes Publikum,

rund um den 85. Jahrestag der Reichspogromnacht lädt das Theater Rüsselsheim zu einer Veranstaltungsreihe ein, die die Bedeutsamkeit der Erinnerungskultur im Umgang mit der deutschen NS-Vergangenheit in den Fokus rückt. Drei terminlich aufeinander bezugnehmende Veranstaltungen sollen dabei nicht nur den Opfern des Nationalsozialismus gedenken, sie sollen vielmehr aufzeigen, wie wir Lehren aus der Vergangenheit für unsere heutige Zeit ziehen können und müssen, damit sich »Geschichte nicht wiederholt«.

Die Reihe beginnt mit dem Jugendtheaterstück »**Sophie & ich**«, das für Schüler*innen ab Klasse 8 konzipiert ist und vom Leben der Widerstandskämpferin Sophie Scholl berichtet. Im Werkstatt-Gespräch »**Stolpersteine der Erinnerungskultur**« stellt Kulturwissenschaftler Prof. Dr. Wolfgang Schneider die Themen Vermittlung, Partizipation und Perspektiven der Erinnerungskultur in den Mittelpunkt seines Impulsvortrags und lädt in einem offenen Werkstattgespräch zum Austausch und Diskurs. Die musikalische Lesung »**In Auschwitz gab es keine Vögel**« erzählt schließlich auf Basis einer Romanvorlage die packende Geschichte eines KZ-Häftlings anhand des Auschwitzprozesses in Frankfurt a. M.



Do | 02.11.2023 | 11 Uhr

SOPHIE & ICH Theaterstück

Was wäre passiert, wenn die spätere Sekretärin Hitlers mit der gleichaltrigen Widerstandskämpferin Sophie Scholl befreundet gewesen wäre? Ein Stück über Schuld und Verantwortung, über den Mut, zu erkennen und Entscheidungen zu treffen, und darüber, erwachsen zu werden.

Großes Haus | ab 14 Jahren

Eintritt: 7,10 Euro | Gruppenpreis: 6 Euro p. P. (Je 10 Schüler*innen erhält eine erwachsene Begleitperson freien Eintritt.)
Deutsche Kammerschauspiele
Veranstalter: Theater Rüsselsheim

Do | 02.11.2023 | 18 Uhr

STOLPERSTEINE DER ERINNERUNGSKULTUR

**Ein Werkstatt-Gespräch über das Gedenken
an die Opfer des Nationalsozialismus**

Einführung und Moderation: Professor Dr. Wolfgang Schneider (Universität Hildesheim, Gemeinde Bischofsheim)
Geschichte darf sich nicht wiederholen. Geschichten, auch die grausamen, müssen erzählt werden. Bald wird es keine Überlebenden des von Deutschen organisierten Massenmordes mehr geben. Es ist deshalb die Aufgabe aller folgenden Generationen, das kollektive Gedächtnis mit dem zu konfrontieren, was wir nicht vergessen sollten. Es gilt, die Erinnerung zu pflegen und Lehren für unser Leben zu ziehen. Denn Nationalismus, Rassismus und nach wie vor Antisemitismus sind in der Gesellschaft vorhanden.

Foyer | Eintritt frei | Schulgruppen bitte schriftliche Voranmeldung
Veranstalter: Theater Rüsselsheim in Kooperation mit der Stiftung Alte Synagoge, der Initiative Stolpersteine Rüsselsheim und dem Arbeitskreis Stolpersteine Bischofsheim

Fr | 03.11.2023 | 19 Uhr

IN AUSCHWITZ GAB ES KEINE VÖGEL Musikalische Lesung

In der Konzertlesung beweisen der Kontrabassist Gregor Praml und die Autorin Monika Held, dass Text und Musik in der Lage sind, die Geschichte gemeinsam zu erzählen. Als Grundlage dient der Roman »Der Schrecken verliert sich vor Ort«, in dem die Geschichte des KZ-Häftlings Heiner und seiner Frau Lena erzählt wird.

Großes Haus

Eintritt: 26,10 Euro | Gruppenpreis für Schulen: 6 Euro p. P. (Je 10 Schüler*innen erhält eine erwachsene Begleitperson freien Eintritt.)
Gregor Praml und Monika Held
Veranstalter: Theater Rüsselsheim



INFORMATIONEN

Kartenverkauf:

Eintrittskarten separat für alle drei Veranstaltungen sind online unter www.theater-ruesselsheim.de sowie in unserem Servicecenter erhältlich:

Servicecenter Kultur123 Stadt Rüsselsheim

Am Treff 1, 65428 Rüsselsheim am Main

Telefon: +49 (0) 61 42-83 26 30

E-Mail: service@kultur123ruesselsheim.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10:00-13:00 Uhr

Do: 10:00-18:00 Uhr

Telefonservice: Mo-Do: 10:00-17:00 Uhr

Fr: 10:00-13:00 Uhr

Gruppenbuchungen für Schulklassen

Gruppenbuchungen für Schulen sind über die

E-Mail-Adresse grundschulabo@kultur123ruesselsheim.de für alle drei Veranstaltungen möglich.

Veranstalter:

Theater Rüsselsheim

Am Treff 1

65428 Rüsselsheim

Kooperationspartner:

Stiftung Alte Synagoge Rüsselsheim

Initiative Stolpersteine Rüsselsheim

Arbeitskreis Stolpersteine Bischofsheim